

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 09.08.2019

Ein „Sustainable Fair Fashion-Preis“ für München und Aufnahme des Kriteriums „Ökologisch und Fair“ beim Münchner Modepreis

Antrag

Die LH München verleiht als Teil des Münchner Modepreises für Absolvent*innen der Münchner Modeschulen (bisher Modepreis und Publikumspreis) nun zusätzlich ab 2020 den „Sustainable Fair Fashion-Preis“. Dieser neue Preis wird mit derselben Preisgelddotierung wie der existierende Münchner Modepreis ausgestattet und für Modekonzepte vergeben, die durch ökologische Nachhaltigkeit und faire Produktion/ Handel überzeugen. Des weiteren wird zu den bisherigen fünf Kriterien der Jury beim existierenden Modepreis (Innovative Schnittgestaltung, Kommerzieller Faktor, Materialität, Präsentation, zukunftsweisendes Konzept) das Kriterium „Ökologische und Faire Produktion und Handel“ eingeführt.

Begründung

„Die gesamte Textilproduktion verursacht in nur einem Jahr über eine Milliarde Tonnen CO₂. Das ist mehr als alle jährlichen internationalen Flüge und Schifffahrten zusammen. Dazu kommt die Verschmutzung der Meere durch Mikroplastik aus Textilfasern und die Verwendung giftiger Chemikalien.“^{1 2} Doch mittlerweile gibt es viele Alternativen Kleidung fair und ökologisch nachhaltig zu produzieren und trotzdem zu vertretbaren Kosten und dazu noch den aktuellsten Trends entsprechend. Auf der *Berlin Fashion Week* oder seit 2016 auch in München mit der *GREENSTYLE munich fair and conference* zeigt die Modewelt, dass sie sich auch den ethischen und ökologischen Herausforderungen stellt. Allerdings wird diese Modesparte von sehr vielen Menschen noch nicht wahrgenommen oder sie wissen nicht über derartige Alternativen Bescheid.

Deshalb sollte es der Landeshauptstadt München ein Anliegen sein gerade beim Nachwuchs der Modebranche und ihrem eigenen Preis hier Akzente zu setzen und gleichzeitig die Münchnerinnen und Münchner verstärkt darauf aufmerksam zu machen. Somit etabliert sich München nicht nur weiterhin als eine Stadt, in der Mode eine Rolle spielt, sondern zeigt auf, dass Mode und Fairness & Ökologie zusammenpassen.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Katrin Habenschaden, Sabine Krieger, Thomas Niederbühl

Mitglieder des Stadtrates

1 <https://www.dw.com/de/umwelts>

[%C3%BCnde-mode-nur-fast-fashion-oder-geht-es-auch-nachhaltig/a-43344256](https://www.dw.com/de/umwelts/%C3%BCnde-mode-nur-fast-fashion-oder-geht-es-auch-nachhaltig/a-43344256)

2 Ellen McArthur Foundation, A new textiles economy: redesigning fashion`s future, (2017, <http://www.ellenmacarthurfoundation.org/publications>)

Die Grünen-rosa liste, Marienplatz 8, 80331 München, Tel. 089/233-92620, Fax 089/233-92 684
www.gruene-fraktion-muenchen.de, gruene-rosaliste-fraktion@muenchen.de